27.12.2003 – 16:57 Uhr

HEKS setzt 200 000 Franken für Erdbeben-Nothilfe im Iran ein

Zürich (ots) -

Das verheerende Erdbeben in Bam im Südosten des Iran hat Tausende von Toten und über 30 000 Verletzte gefordert. Rund 70 Prozent der Häuser in Bam sind zerstört; stark beschädigt sind auch die Krankenhäuser der Stadt. Die betroffenen Menschen, Verletzte und Obdachlose, sind auf rasche Hilfe angewiesen

HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, hat für die dringend benötigte Überlebenshilfe einen Beitrag von 200 000 Franken gesprochen. Diese Unterstützung gestattet der langjährigen und in Erdbebenhilfe besonders erfahrenen HEKS-Partnerorganisation Anatolian Development Foundation (ADF) die rasche Verteilung von Nahrungsmitteln, Trinkwasser, Medikamenten, Decken, Heizgeräten sowie Zelten und Blachen für Notunterkünfte. Für die Bereitstellung dieser und weiterer Hilfsgüter sind HEKS und die Glückskette auf Spenden angewiesen.

HEKS, 27. Dezember 2004/tha

Spendenkonto HEKS: PC 80-1115-1, Vermerk "Erdbeben Iran"
Spendenkonto der Glückskette: PC 10-15 000-6

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000081/100470561 abgerufen werden.